














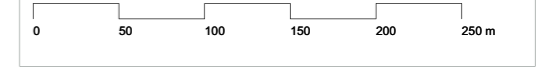


FREIRAUMPLANERISCHE UND KLIMATISCHE MISSTÄNDE

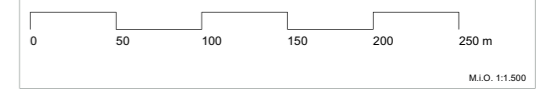
-  Stark versiegelte Privatbereiche mit geringem oder keinem Grün- und Freiraumanteil (Defizit Belichtung, Belüftung)
-  Grünfläche mit Gestaltungsdefiziten
-  Mindergenutzte Grünfläche
-  Defizit klimaoptimierte Gestaltung (hoher Versiegelungsgrad)
-  Fehlende Begrünung im Straßenraum (Beschattung, Filterwirkung, Hitzeschutz)
-  Fehlende Grün- und Freiflächen als wohnnaher Erholungsraum im Untersuchungsgebiet
-  Bereich mit Bedarf an energetischer Gebäudesanierung
-  Klimatische Belastungsfaktoren durch Industrie und Verkehr
-  Defizit in der Erreichbarkeit angrenzender Grün- und Freiräume
-  Städtische Grün- und Freifläche (Spiel-/Grünanlage, verkehrsbegleitendes Grün)
-  Ehemaliges Areal des TV Knielingen
-  Bestandsbaum (Kartierung Gartenbauamt Karlsruhe)
-  Bestandsbaum (Ergänzung durch Luftbildanalyse)
-  Gebäudebestand
-  Abgrenzung Untersuchungsgebiet





ENTWICKLUNGSZIELE

- Profilierung der kommunalen Identität**
 - Aufwertung der Stadteingänge
 - Umgestaltung der Rheinbrückenstraße
 - Aufwertung der zentralen Plätze
 - Sicherung und Erhalt denkmalpflegerisch wertvoller Bausubstanz
 - Inszenierung Hochhaus am Elsässer Platz als Identifikationsort
- Aktivierung des zentralen Versorgungsbereichs**
 - Sicherung und Aufwertung des Nahversorgungszentrums
 - Aktivierung gewerblicher Leerstände (alternativ auch durch kulturelle Nutzung)
 - Stärkung des soziokulturellen Zentrums
 - Umbau Begegnungsstätte des Bürgervers
- Erhalt, Aufwertung und Weiterentwicklung des Gebäude- und Wohnungsbestands**
 - Ortsbildgerechte, energetische und altersgerechte Gebäudesanierung
 - Schaffung von Wohnraum durch Neuordnung und Nachverdichtung
- Verbesserung des Wohnumfelds**
 - Funktionale und attraktive Umgestaltung der Straßenräume
Wohnumfeldverträgliche Gestaltung des ruhenden Verkehrs
 - Aufwertung des Gassensystems als Fuß- und Radwegeverbindungen
 - Stärkung der räumlichen und funktionalen Quartiersverbindungen
 - Entwicklung "grüner Oasen" und Treffpunkte an der Alb und in den Quartieren
- Ökologische Erneuerung**
 - Reduzierung von Lärm und Abgasen durch Umgestaltung der Rheinbrückenstraße und der Quartiersstraßen (Temporeduzierung)
 - Energetische Gebäudeerneuerung
 - Verbesserung des Stadtklimas und Aktivierung der Naturkreisläufe durch Hofentriegelungen und Dachbegrünungen, Durchgrünung von Straßenräumen
 - Erhalt und Aufwertung der vorhandenen Grün- und Freiräume (Spiel- und Aufenthaltsmöglichkeiten)
- Abgrenzung Untersuchungsgebiet



M. 1:1.500 **Vorbereitende Untersuchungen Alt-Knielingen**
 Plan 11 | Neuordnungskonzept

Bearbeitung:
 werk-plan Kaiserslautern
 Architekten Stadtplaner Ingenieure

im Auftrag der Stadt Karlsruhe

Stand Dezember 2016 Quelle Plangrundlage: Liegenschaftsamt der Stadt Karlsruhe



MASSNAHMEN

Erschließungs- und Gestaltungsmaßnahmen

Umgestaltung des öffentlichen Raums (Straße, Weg, Platzfläche)

Grundstücks- und gebäudebezogene Maßnahmen

Einfache private Gebäudeerneuerung

Durchgreifende private Gebäudeerneuerung

Ordnungsmaßnahme (Gebäudeabbruch)

Abbruch Feuerwehrgebäude / Neuordnung

Umbau Begegnungsstätte des Bürgervereins zu einem Schülerhort

Aufwertung denkmalgeschützter Kinder- und Jugendtreff

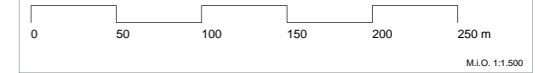
Nachrichtliche Übernahme

Kulturdenkmal gemäß § 2 / § 28 DSchG, erhaltenswertes Gebäude

Abgrenzungsvorschlag Sanierungsgebiet

Abgrenzungsvorschlag Sanierungsgebiet
Ortskern: 27,7 ha

Gegenüber Abgrenzung des Untersuchungsgebiets
herausfallende Teilfläche: 15,9 ha



M. 1:1.500 **Vorbereitende Untersuchungen Alt-Knielingen**
Plan 12 | Maßnahmenkonzept

Bearbeitung:
werk-plan Kalserslautern
Architekten Stadtplaner Ingenieure

im Auftrag der Stadt Karlsruhe

